

KIA Carnival 2.7 V6 EX Automatik

Fünftürige Großraumlimousine der Mittelklasse (139 kW / 189 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,7

Der Kia Carnival wurde optisch aufgewertet, ähnelt von vorne dem neuen Ford Galaxy und ist insgesamt recht nett anzusehen. Mit großzügigen Innen- und Kofferraumabmessungen bietet er bis zu sieben Personen viel Platz. Der 2,7 Liter Benzinmotor ermöglicht zusammen mit dem Vierstufen-Automatikgetriebe entspanntes Fahren, die Fahrleistungen sind jedoch recht schwach und der Verbrauch ist sehr hoch. Der Kia ist wegen seiner hohen Transportkapazität ein interessantes Gefährt für die Großfamilie, mit einem Grundpreis von knapp 32.000 Euro ist der Carnival aber kein Schnäppchen, dafür aber sehr gut ausgestattet. **Karosserievarianten:** keine.

Konkurrenten: Chrysler Voyager, Hyundai Trajet, Mitsubishi Grandis, Renault Espace.

- + gute Ausstattung
- + vorn bequemer Zustieg
- + großer Kofferraum
- + großzügiges Raumangebot
- + kräftige Heizung, Klimaautomatik Serie
- + gute Straßenlage, ESP
- + Seiten- und Kopfairbags
- unhandliches Format
- mäßige Fahrleistungen
- hoher Verbrauch
- sehr teuer im Unterhalt



Karosserie/Kofferraum

Note 2,3

Verarbeitung

Note: 2,6

- + Die Karosserie ist insgesamt gut verarbeitet; die Spaltabstände der Blechteile sind gleichmäßig. Die Türen (insbesondere die seitlichen Schiebetüren) schließen leicht und satt. Das aktuelle Modell fällt durch markante Scheinwerfer und eine sportlichere Frontpartie sowie zahlreiche kleinere Modifikationen an Karosserie und Innenraum auf; der Carnival wirkt jetzt erwachsener und hochwertiger. Die zweifarbige Gestaltung des Armaturenbretts mit silbern abgesetzten Applikationen in der Mittelkonsole macht einen

modernen Eindruck, vom Qualitätsniveau her allerdings nur durchschnittlich. Die Außenspiegel lassen sich für enge Durchfahrten elektrisch anklappen. Zum Entriegeln der Tankklappe dient ein Taster in der Fahrer-Türverkleidung. Auf der serienmäßigen Dachreling können Lasten bis zu 75 kg mitgenommen werden.

- Auswechseln der Scheinwerferlampen ist dem technisch weniger versierten Autofahrer nicht zumutbar.

Sicht

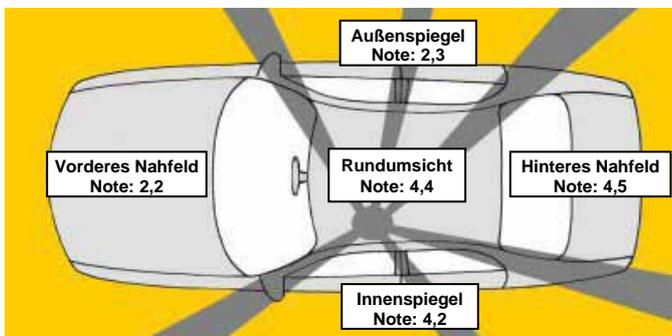
Note: 3,0

- + Der Fahrer hat durch die erhöhte Sitzposition eine gute Übersicht auf das Verkehrsgeschehen. Die besonders großen Außenspiegel sind beheizbar, der Innenspiegel blendet automatisch ab. Eine Einparkhilfe für hinten ist serienmäßig. Zum Beobachten der hinteren Insassen (Kinder) ist aus dem Dachhimmel ein kleiner Panorama-Spiegel ausklappbar. Die jetzt versenkbaren hinteren Kopfstützen stören weniger beim Blick nach hinten.
- Dennoch ist die Rundumsicht insgesamt nur ausreichend, schuld daran sind insbesondere die breiten A- und C-Säulen. Xenonscheinwerfer sind nicht erhältlich.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

- Mittlere Sitzreihe: Man kann wegen der hohen Karosserie relativ aufrecht einsteigen. Trotzdem ist der Zustieg nicht allzu bequem, weil der Fußboden hoch liegt und die Sitze weit im Innenraum angeordnet sind.
- + Vorne steigt man aufrecht bequem ein- und aus.
- Die hintersten Sitze sind schwierig zu erreichen, obwohl die mittleren Sitze eine "Easy-Entry-Funktion" haben. Nach dem Ein- oder Aussteigen müssen die Mittelsitze wieder umständlich in die Ursprungsposition geschoben und geklappt werden. An Steigun-



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

gen klappen die geöffneten Vordertüren wegen der schwachen Arretierungen leicht von selbst wieder zu.

Kofferraum-Volumen*

Note: 0,6

- + Der Kofferraum ist im normalen Zustand (mit fünf Sitzplätzen) sehr groß, er fasst 740 l. Bei ausgebauten Sitzen der zweiten und dritten Sitzreihe stehen stattliche 1680 l Laderaum zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante). Wegen der kastenartigen Form können auch große und sperrige Gegenstände mühelos transportiert werden.
- Bei voll besetztem Fahrzeug kann kaum noch Gepäck mitgenommen werden, weil der Wagen sonst überladen ist. Das Restvolumen mit sieben Sitzen beträgt lediglich 165 l.



Mit hervorragenden 740 l Kofferraumvolumen (bei fünf Sitzplätzen) kann er einen Ford Galaxy (570 l) klar in die Schranken weisen und erreicht fast die Größe eines Eurovan (z.B. Peugeot 807 mit 780 l).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,5

- + Die Ladeöffnung ist groß, die Ladekante niedrig, so lässt sich der Kofferraum ohne großen Kraftaufwand beladen.
- Sperrige Gegenstände lassen sich nur verstauen, wenn die hintersten Sitze ausgebaut sind. Die Kofferraumklappe ist nicht weit genug zu öffnen. Beim Schließen ist viel Kraft erforderlich; man macht sich dabei leicht die Hände schmutzig.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,7

Die fünf hinteren Sitze können einzeln herausgenommen werden, sind aber sperrig und schwer (25 bis 30 kg). Das Einsetzen in die Bodenadapter erfordert Geschick und Ausdauer. Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.



Die beiden Handschuhfächer bieten genügend Platz für Kleinutensilien.

- + Lange Gegenstände wie z.B. Ski lassen sich gut am Boden zwischen die Sitze legen.

Innenraum

Note 2,3

Bedienung

Note: 3,0

- + Das Fahrzeug lässt sich überwiegend leicht bedienen; das Lenkrad ist in der Neigung, der Fahrersitz elektrisch in Höhe und Neigung einstellbar (Einstellknöpfe an der Türverkleidung ideal angeordnet). Wichtige Schalter sind beleuchtet. Scheibenwischer und Fahrlicht werden von einem Sensor gesteuert; die Außenspiegel lassen sich elektrisch einstellen. Die Fenster vorne und in der Mitte sind elektrisch zu öffnen (nur das Fahrerfenster mit Antippautomatik); ganz hinten befinden sich elektrische Ausstellfenster. Ein Bordcomputer informiert über Kraftstoffverbrauch und Reichweite. Radio und Bedienelemente der Klimaanlage liegen günstig hoch; die Zeigerinstrumente sind groß, klar gezeichnet und optimal abzulesen. Zwei übereinander angeordnete Handschuhfächer bieten Platz für Kleinkram. Gegen Aufpreis sind verschiedene Navigationssysteme mit oder ohne Farbdisplay erhältlich.
- Manche Schalter sind unübersichtlich oder an ungünstiger Stelle untergebracht, so z.B. die Taste für die Nebelschlussleuchte, deren Kontrollleuchte vom Lenkrad verdeckt wird. Die Fensterheber funktionieren nur, wenn die Zündung eingeschaltet ist. Die elektrischen Ausstellfenster hinten können nicht vom Fahrerplatz aus bedient werden. Vorn gibt es - mit Ausnahme eines hochklappbaren Ablagebrettchen mit Getränkehaltern - nur wenige und kleine Ablagen.



Die Verarbeitung des Carnival hat sich zum Vorgängermodell gesteigert und erfüllt jetzt auch europäische Ansprüche. Die Funktionalität bietet jedoch Raum für Verbesserungen.

Raumangebot vorne*

Note: 2,0

- + Das Raumgefühl vorne ist großzügig, wenn auch etwas geringer als beim Vorgänger. Personen bis ca. 1,90 m Größe finden bequem Platz.

Raumangebot hinten*

Note: 1,5

- + Auf den Sitzen der zweiten Sitzreihe haben Mitfahrer bis über 2,0 m Größe Platz, selbst wenn die Vordersitze weit zurückgeschoben sind. Auf den hintersten Sitzen ist die Beinfreiheit zwar sehr groß, die Kopffreiheit jedoch nur für ca. 1,85 m große Insassen ausreichend.

Innenraum-Variabilität

Note: 2,0

- + Die Variabilität der Rücksitze ist recht gut (siehe Kofferraum-Variabilität). Alle hinteren Sitze können einzeln umgeklappt und herausgenommen werden.

Komfort

Note 2,6

Federung

Note: 2,9

Das Fahrwerk ist besser als beim Vorgänger. Es ist jetzt straffer aber nicht unkomfortabel abgestimmt. Der Wagen liegt meist ruhig auf der Straße, federt aber bei langen Bodenwellen deutlich ein. Einzelhindernisse führen zu leichtem Poltern, Wanken und Seitenneigung halten sich in Grenzen.

Sitze

Note: 2,7

- + Die großen Sitze sind bequem gefedert und bieten recht guten Halt. Alle Sitze haben eine einstellbare Rückenlehne. Der Fahrersitz lässt sich elektrisch in Höhe und Neigung einstellen, beim Beifahrersitz ist die elektrische Einstellung mit dem optionalen Lederpaket verknüpft. Alle Mitfahrer (außer dem in der Mitte) verfügen über Haltegriffe am Dach.
- Die Sitze der dritten Sitzreihe sind zu tief angeordnet. Das zwingt zu unbequemer Hockhaltung ohne genügend Oberschenkelhalt.

Innengeräusch

Note: 2,5

- + Der gemessene Geräuschpegel ist bis 130 km/h relativ niedrig und wird subjektiv nicht als sehr störend empfunden, außer man fährt sehr schnell (Windgeräusche).

Heizung, Lüftung

Note: 1,9

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Eine Klimaautomatik ist Serie. Die Heizung spricht gut an und sorgt vorne bereits nach kurzer Zeit für angenehme Temperaturen. Hinten dauert es etwas länger, für das große Fahrzeug ist das aber in Ordnung. Im Rücksitzraum ist ein separates Gebläse vorhanden. Die hintersten Seitenfenster lassen sich elektrisch ausstellen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 3,0

Fahrleistungen*

Note: 3,3

Der 2,7 Liter Sechszylindermotor leistet 189 PS, das sind vier PS mehr als beim 2,9 Liter Diesel. Mit dem 2,1 Tonnen schweren Fahrzeug (Leergewicht) hat der Motor seine Mühe, gute Beschleunigungswerte sind kaum zu erzielen, auch nicht bei weitem Ausdrehen der Gänge. Das 4-Stufen-Automatikgetriebe raubt dem Fahrzeug dabei die letzte sportliche Note. Für zügiges und komfortables Reisen jedoch reicht die Leistung bei weitem.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Das Vibrationsverhalten ist unauffällig, der Motorlauf kultiviert.

Schaltung

Note: 3,5

Das 4-Stufen-Automatikgetriebe entspricht in Bezug auf Zügigkeit der Gangwechsel und Ruckfreiheit nicht ganz dem Stand der Technik, passt aber dennoch gut zu dem Sechszylindermotor und erlaubt komfortables Fahren.

Getriebeabstufung

Note: 3,0

Die vier Fahrstufen der Automatik passen zufrieden stellend zur Leistungscharakteristik des Motors, die Sprünge zwischen den Gängen sind recht hoch.

Fahreigenschaften

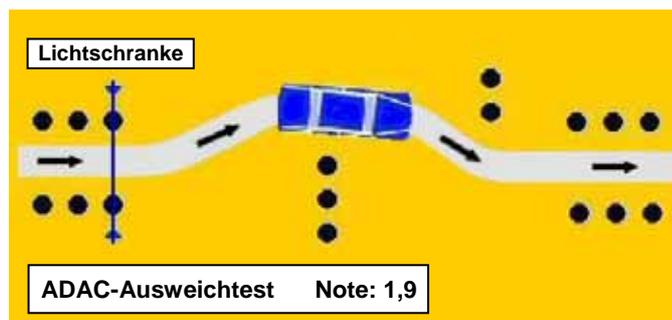
Note 3,1

Fahrstabilität

Note: 2,3

Die Richtungsstabilität ist zufrieden stellend. Bei Seitenwind zeigt sich eine erhöhte Empfindlichkeit.

- + Der Kia besitzt jetzt serienmäßig ESP und eine Traktionskontrolle. So wird auch in kritischen Situationen Schleudern im Rahmen der physikalischen Grenzen vermieden. Den ADAC-Ausweichtest meistert der Wagen erstaunlich gut. Das Hindernis kann auch bei höheren Geschwindigkeiten sicher umfahren werden, der Wagen untersteuert nur mäßig. Übersteuern oder Schleudern tritt praktisch nicht auf, wobei das überwiegend dem beherzten ESP-Eingriff zu verdanken ist.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,3

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Wird eine Kurve falsch eingeschätzt, so hilft ESP, den Kurs zu halten.

Lenkung*

Note: 3,9

- Die Lenkung spricht etwas zögerlich an, ist wenig präzise und vermittelt nur mäßigen Fahrbahnkontakt. Mit 12,0 m ist der Wendekreis groß. In Verbindung mit der recht indirekten Auslegung der Lenkübersetzung und mit den großen Karosserie-Außenmaßen führt das zu einer schlechten Handlichkeit. Einzig die Lenkkräfte sind beim Rangieren nicht zu hoch.

Bremse

Note: 3,7

Beim Benziner ist die Bremse etwas standfester als beim 2,9 Liter Diesel. Der benötigte Bremsweg bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand beträgt im Schnitt etwas über 40 m, ein gut durchschnittlicher Wert (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

- Der Bremsweg wird wegen Überhitzung der Bremsanlage stetig länger, so dass auch hier Fading zu beanstanden ist, allerdings weniger deutlich als beim Diesel. Ansprechverhalten und Dosierbarkeit sind durchschnittlich, einen Bremsassistent besitzt der Wagen nicht.

Sicherheit

Note 2,5

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 3,2

- + Der Carnival ist mit ESP ausgestattet und erfüllt damit die Mindestanforderung an die aktive Sicherheit.
- Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-Feststellbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,1

- + Der Kia Carnival ist mit Front-, Seiten- und durchgehenden Kopfairbags ausgestattet, die auch die Passagiere der dritten Sitzreihe bei einem Seitenaufprall schützen. Die vorderen Insassen werden durch einen Warnton daran erinnert, den Gurt anzulegen. Beim EuroNCAP Crashtest erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Die vorderen Kopfstützen reichen für Personen bis zu einer Größe von 1,90 m. An den stabilen Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Auf den hinteren Sitzplätzen reichen die Kopfstützen nur für Insassen bis zu einer Größe von 1,65 m.

Kindersicherheit

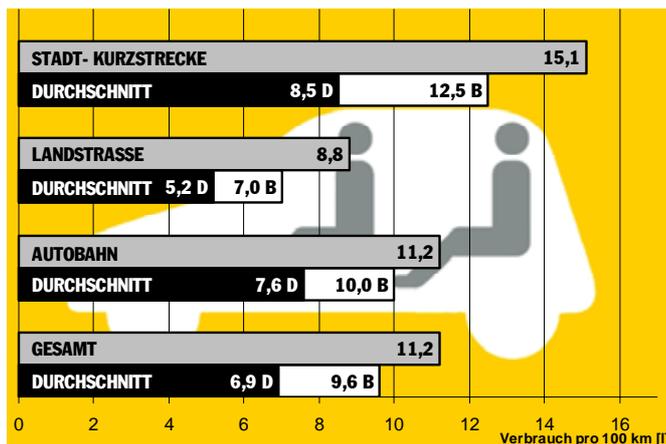
Note: 1,3

- + Auf dem Gebiet der Kindersicherheit hat sich beim Carnival im Vergleich zum Vorgänger viel getan. Isofix-Halterungen, teilweise mit zusätzlichen Ankerhaken sind an den Sitzen der zweiten und auch der dritten Sitzreihe vorhanden. Die Gurtgeometrie ist auf allen Plätzen (außer dem Mittelsitz der zweiten Reihe) sehr gut und ideal geeignet für die Montage von Kindersitzen. Feste Gurtschlösser erleichtern das Angurten. Da sich der Beifahrer-Airbag deaktivieren lässt, können auch auf dem Beifahrersitz rückwärts gerichtete Kindersitze montiert werden.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier Sternen schwach ab.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Verbrauch/Umwelt

Note 3,3

Verbrauch*

Note: 5,4

- Der Verbrauch des Kia Carnival mit dem 2,7 Liter Sechszylindermotor ist sehr hoch. Innerorts liegt er bei 15,1 l, außerorts bei 8,8 l und auf der Autobahn bei 11,2 l Normalbenzin pro 100 km. Im Durchschnitt errechnet sich ein Testverbrauch von 11,2 l/100 km.

Abgas

Note: 1,1

- + Die Anteile an Schadstoffen im Abgas sind niedrig.

Wirtschaftlichkeit*

Note 4,8

Betriebskosten

Note: 5,5

- Zum hohen Verbrauch des 2,7 Liter Sechszylinders gesellen sich auch noch die teureren Preise für Benzin, welche die Ausgaben fürs Tanken in die Höhe schnellen lassen. Da kann selbst die Betankung mit Normalbenzin die schlechte Note nicht verbessern.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 5,4

- Für eine Beurteilung lagen uns noch keine Daten des Herstellers vor - die Werkstattkosten wurden deshalb geschätzt.
- + KIA gewährt eine dreijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

Wertstabilität

Note: 4,7

- Dem KIA mit dem durstigen V6 Motor kann nur eine mäßige Wertstabilität prognostiziert werden. Er wird sich nur mit hohem Abschlag wieder verkaufen lassen.

Kosten für Neuanschaffung

Note: 3,7

- Was die Kosten für die Neuanschaffung angeht, liegt der gut ausgestattete Carnival dagegen noch im Klassendurchschnitt.

Fixkosten

Note: 4,8

- Auch bei den fixen Kosten kann der Carnival nicht punkten: Relativ ungünstige Typklasseneinstufungen, sowohl in der Haftpflicht- wie auch Kaskoversicherung sorgen für erhöhte Beiträge.

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	2.7 V6	2.9 CRDi
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	6/2656	4/2902
Leistung [kW(PS)]	139(189)	136(185)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	246/4000	343/1500
0-100 km/h[s]	n.b.	n.b.
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	182	197
Verbrauch pro 100 km [l]	11,1N	8,5D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/26/23	22/26/23
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	783	712
Grundpreis[Euro]	30.635	28.800

Aufbau:

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 CA = Cabriolet
 RO = Roadster

KB = Kombi
 KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus

GE = Geländewagen
 PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel

Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4 III
Hubraum	2656 ccm
Leistung	139 kW (189 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	246 Nm
bei	4000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	4-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	235/60R17
Reifengröße (Testwagen)	235/60R17H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,85 m/12,15 m
Höchstgeschwindigkeit	182 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	n.b.
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	8,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	40,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Normal)	11,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	15,1/8,8/11,2 l
CO ₂ -Ausstoß	259 g/km
Innengeräusch 130 km/h	69 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4810 mm/1985 mm/1815 mm
Leergewicht/Zuladung	2100 kg/685 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	740 l/1680 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/2000 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	80 l
Reichweite	710 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre
Rostgarantie	6 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	196 Euro
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	80 Euro
Monatliche Fixkosten	117 Euro
Monatlicher Wertverlust	406 Euro
Monatliche Gesamtkosten	799 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	18/26/23
Grundpreis	31945 Euro

Ausstattung

Technik

Allradantrieb	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reserverad, vollwertig	Serie
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

3.Sitzreihe voll versenkbar	Serie
Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage (mit CD-/MP3-Wechsler)	Serie
Ausstellfenster hinten (elektrisch)	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend (mit Regensensor)	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Navigationssystem (mit Farbdisplay 2051 Euro)	ab 411° Euro
Sitzbezüge, Leder (Teilleder+Sitzheizung)	1805 Euro°
Sitze, vorn, höhen-/neigungsverstellbar (elektrisch)	Serie
Zentralverriegelung (mit Fernbedienung)	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheiz- und anklappbar	Serie
Dachreling	Serie
Leichtmetallfelgen (17 Zoll)	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich
Schiebetür links und rechts	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)	2,7
Karosserie/Kofferraum	2,3
Verarbeitung	2,6
Sicht	3,0
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	0,6
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,5
Kofferraum-Variabilität	2,7
Innenraum	2,3
Bedienung	3,0
Raumangebot vorne*	2,0
Raumangebot hinten*	1,5
Innenraum-Variabilität	2,0
Komfort	2,6
Federung	2,9
Sitze	2,7
Innengeräusch	2,5
Heizung, Lüftung	1,9
Motor/Antrieb	3,0
Fahrleistungen*	3,3
Laufkultur	2,0
Schaltung	3,5
Getriebeabstufung	3,0
Fahreigenschaften	3,1
Fahrstabilität	2,3
Kurvenverhalten	2,3
Lenkung*	3,9
Bremse	3,7
Sicherheit	2,5
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	3,2
Passive Sicherheit - Insassen	2,1
Kindersicherheit	1,3
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	3,3
Verbrauch*	5,4
Abgas	1,1
Wirtschaftlichkeit*	4,8
Betriebskosten*	5,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,4
Wertstabilität*	4,7
Kosten für Neuanschaffung*	3,7
Fixkosten*	4,8

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Oktober 2006